

Achim Trebeß

Entfremdung und Ästhetik

Eine begriffsgeschichtliche Studie
und eine Analyse der ästhetischen Theorie
Wolfgang Heises

Verlag J. B. Metzler
Stuttgart · Weimar

Inhalt

Vorwort	IX
Erster Teil	
Zur Geschichte des Begriffs Entfremdung	
I. Vorgeschichte	1
Aristoteles	1
Gnostische, jüdische und christliche Motive	2
Die Naturrechtslehre Thomas Hobbes'	8
II. Der Entfremdungsbegriff der Aufklärung	11
Jean-Jacques Rousseau	11
Immanuel Kant	25
Wilhelm Humboldt	30
Friedrich Schiller	33
Johann Gottlieb Fichte	38
Georg Wilhelm Friedrich Hegel	45
Ludwig Feuerbach	69
Exkurs: Utopischer Sozialismus	74
Karl Marx	79
III. Der Entfremdungsbegriff im 20. Jahrhundert	123
Georg Lukács - Der Schein als Ding	126
Sigmund Freud - Triebstruktur von Entfremdung?	134
Theodor W. Adorno/Max Horkheimer - Entfremdung nach Auschwitz	142
Theodor W. Adorno - Ästhetische Theorie	157
Jean-Paul Sartre - Entfremdung als Existenz	164
Michel Foucault - Mikrophysik der Macht	175
Jean Baudrillard - Das Ende der Entfremdung	184
IV. Zur Aktualität von Entfremdung	194
Entfremdung im "realen Sozialismus"	194
Entfremdung und ökologische Krise	205
Die Verlierer der Modernisierung	226
Zweiter Teil	
Das ästhetische Denken Wolfgang Heises	
I. Auseinandersetzung mit Georg Lukács - Entfremdung im Sozialismus	235
1. Die Auseinandersetzung mit Georg Lukács	235
Die politisch-ideologische Argumentation	236
Das philosophiehistorische Gegenkonzept Heises	239
Argumente gegen Lukács' Ästhetik und Literaturtheorie	244
Heises eigener ästhetischer Ansatz	246

2.	Entfremdung im Sozialismus	251
	Optimismus als Grundzug der Weltanschauung	251
	Der Bau der Mauer	255
	Hegel und das Komische	256
	Über die Entfremdung und ihre Überwindung	263
II.	Geschichte als Gegenwart - Klassik und Moderne	275
1.	Geschichte als Gegenwart - konzeptionelle Ansätze für die Ästhetik	277
	Der Wechsel von der Philosophie zur Ästhetik	281
	Auseinandersetzung mit Hegel (Hegels These vom Ende der Kunst)	283
	Auseinandersetzung mit Adorno (Verabsolutierung von Entfremdung)	289
	Die Wirklichkeit des Möglichen	295
	Emanzipationsstruktur als Wahrheit der Kunst	299
2.	Klassik und Moderne - zwei Epochen	306
	Zwei Epochenwenden	307
	Realistik und Utopie - Haltung zur Utopie	316
	Gegenmodell Romantik	331
	Heine - Hegel - Heise	343
	Vormärz - die ausgeschlagene Epoche	349
	Exkurs: Hölderlin - Klassik als Widerspruchsfeld	352
III.	Kunst als Epochenspiegel - Hölderlin	354
1.	Die Wirklichkeit des Möglichen - Kunst als Epochenspiegel	356
	Struktur und Thesen des Bandes	356
	Spezifik der Kunst	357
	Exkurs: Heises Verständnis von Weltanschauung	363
	Exkurs: Heises Auffassung von Widerspiegelung	365
	Exkurs: Ist Ästhetik materialistische Ästhetik?	375
	Zur Identität von Historischem und Systematischem	378
	Heises Entwurf von Moderne	389
2.	Hölderlin	401
	Thesen	401
	Hölderlin als Philosoph	409
	Verhältnis von Poesie und Philosophie	413
	Hölderlin und Goethe	419
	Hölderlins Scheitern	425
	Heises Kritik an Hölderlin	438
	Noch einmal Romantik	443
	Anmerkungen	451
	Literatur	523